

Preiserhöhung ab 20. Februar 22

z

Vor kurzem gelangte zur Ausgabe

das 11.—20. Tausend

des lustigen Buches

Kleiner Knigge für Schieber

von

Max Brinkmann

Redakteur des „Kladderadatsch“

Mit 33 Federzeichnungen / Preis 7 Mark
 Farbige Umschlagzeichnung von Walter Trier

Aus der Einleitung

Der Verfasser dieses kleinen, anspruchslosen Büchleins glaubt sich immerhin einer dankenswerten Aufgabe zu unterziehen, wenn er jener Klasse von Zeitgenossen, die während der alles umwälzenden Ereignisse der letzten Jahre durch pfiffige Ausnutzung der Konjunktur in unglaublich kurzer Zeit zu einem Riesenvermögen gelangten und demgemäß auch, trotz ihrer meistens höchst bescheidenen Herkunft, berechnete Ansprüche machten, zu den „höheren Zehntausend“ gezählt zu werden, einige Fingerzeige gibt, wie sie sich in das ihnen gänzlich ungewohnte gesellschaftliche Milieu mit leichter Mühe hineinfinden können, um aller bössartigen Kritik die Spitze abzubrechen.

Wenn der Verfasser, um die Mitglieder dieser neuen „Aristokratie“ zu kennzeichnen, in seinen wohlwollenden Ausführungen trotzdem den Ausdruck „Schieber“ beibehält, so geschieht es nicht etwa — er beteuert dies bei allen Heiligen — aus dem Grunde, um jene durchaus schätzenswerten Zeitgenossen in der Achtung der Leser irgendwie herabzusetzen, sondern einfach deshalb, weil diese Gesellschaftsklasse zu einem so beachtenswerten Mittelpunkt des öffentlichen Lebens geworden ist, daß der Name „Schieber“ mit vollem Recht als ein rühmliches Merkzeichen unseres neuen glücklichen Deutschland, das auf seiner Fahne die Parole: „Freie Bahn dem Tüchtigen“ trägt, ohne weiteres gelten darf. Daß dieser „Schieber“, wie der Verfasser sich bereits anzudeuten erlaubte, noch einige kleine Mängel in gesellschaftlicher Beziehung aufweist, vermag sein erfreuliches Gesamtbild nicht zu beeinträchtigen, und mit aufrichtigem und herzlichem Wohlbehagen unterzieht der Schreiber dieser Zeilen sich daher der Aufgabe, dem „Schieber“, auch was die wünschenswerte Beherrschung der äußeren Umgangsformen anbelangt, den Wettbewerb mit den anderen Gesellschaftsklassen zu erleichtern.

Ich liefere, wenn bis 20. Februar auf anliegendem Zettel bestellt, jede Anzahl
mit 40% Rabatt

Nach diesem Zeitpunkt erhöhe ich den Ladenpreis auf 9 Mark und liefere dann

bei Bezug bis zu 25 Exemplaren	mit M. 5.40 netto
bei Bezug von 26 - 50 Exemplaren	mit M. 5.20 netto
bei Bezug von 51 - 100 Exemplaren	mit M. 5.— netto
bei Bezug von über 100 Exemplaren	mit M. 4.75 netto

==== Größere Posten nach besonderer Vereinbarung ====

9 Exemplare = 1 kg-Kreuzband. — 45 Exemplare = 1 Fünftelopaket.

Benutzen Sie mein heutiges günstiges Angebot, das lustige Buch eignet sich auch für jeden „Nichtschieber“

Carl Henschel Verlag / Berlin W 50